

„Periimplantitis, ja gibt es, aber nicht bei mir!“ – oft gehört und doch so falsch!

Dr. Georg Bach

Periimplantäre Erkrankungen weisen eine hohe Prävalenz auf, und dieses überaus praxisrelevante Thema kann jede implantologisch tätige Praxis betreffen. Grund genug, einen Tag des Onlinewochenendes im Rahmen des DGZI-Curriculums Implantologie diesem zwar unerfreulichen, aber doch so wichtigen Themenbereich zu widmen.

Zunächst galt es, Grundlagen zu erarbeiten, um dann die Abgrenzung zu parodontalen Erkrankungen und deren Therapiemöglichkeiten zu definieren. Breiten Raum nahm auch die Darstellung der mannigfaltigen Optionen zur Vermeidung einer Periimplantitis ein – die Patientenselektion steht hier an allererster Stelle.

Ja, und wenn dann das Kind doch in den Brunnen gefallen ist und sich eine periimplantäre Entzündung manifestiert hat – was tun?

Der dritte Teil des Onlinekurses beschrieb die Optionen zur Therapie der Periimplantitis. Wie ein roter Faden zog sich hier die Forderung nach einer zusätzlichen Therapiekomponente in Ergänzung bewährter Therapieschemata durch den Kurs. Im Fokus stand dabei die Dekontamination der keimbesiedelten Bakterienoberfläche.

Den Rahmen des Periimplantitis-Kursteils bildete die aktuelle S3-Leitlinie, an der die DGZI ebenfalls wesentlich mitgearbeitet hat. Wie relevant das Thema Periimplantitis tatsächlich ist, zeigte die lebhafteste Diskussion im Anschluss an den Onlinevortrag.

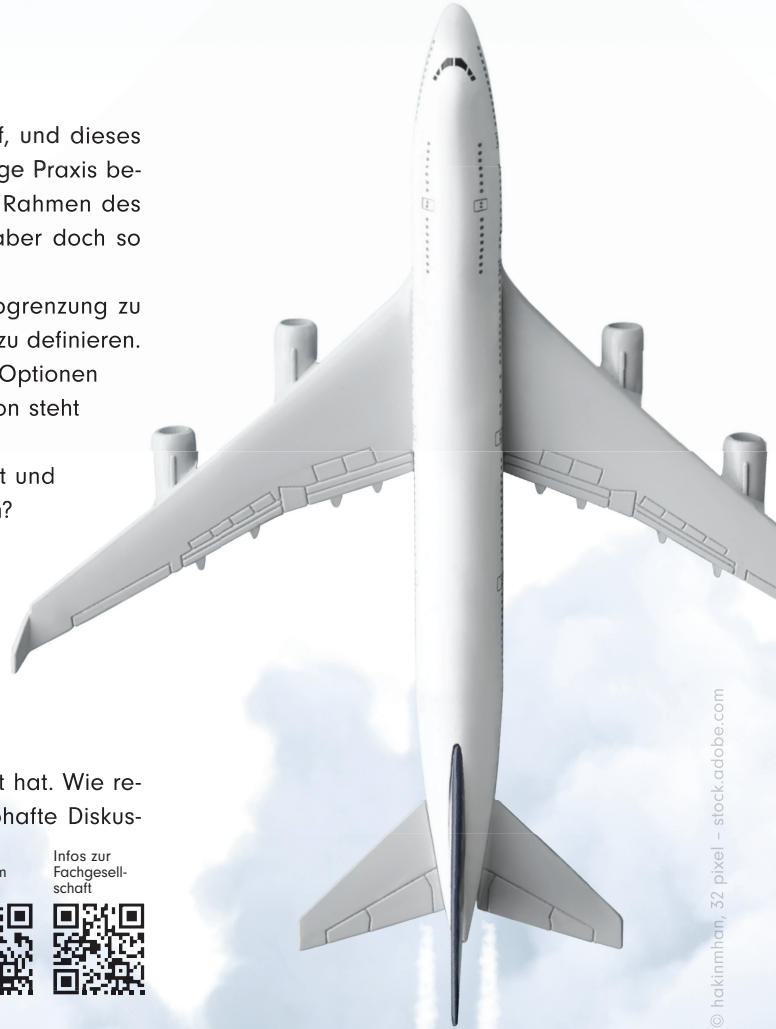
Fazit einer teilnehmenden Kollegin: „Wie gut, dass ich heute teilgenommen habe, nun habe ich einen Plan!“

Quelle: DGZI

Infos zum Autor



Infos zur Fachgesellschaft



Anzeige

FOLGEN

statt verpassen.



Die DGZI jetzt auf **Instagram** und **Facebook**.

DGZI auf Instagram.



DGZI auf Facebook.





Auf dem Weg
nach oben:
Ohne Höhenangst.

Curriculum Implantologie

- Selbststudium im DGZI Online Campus
- praxisnahe therapiebezogene Präsenzmodule
- Online Module
- Lernbuch Implantologie
- Glossar englisches Fachvokabular
- Hospitation
- Supervision
- Online-Abschlussklausur



**Ideal für Einsteiger.
Jetzt anmelden!**

GEBÜHR:

4.650 Euro (bei DGZI-Mitgliedschaft)
Alle Module auch einzeln buchbar
Rabatt bei Gruppenbuchungen

UPGRADE:

Curriculum Neo Plus
Erwerb der DVT Fachkunde

Mitgliedsantrag

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft in der DGZI – Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V. Bitte per Fax an +49 211 16970-66.

Haben Sie schon Implantationen durchgeführt? (Antwort ist obligatorisch)

- ja nein

Hiermit erkläre ich mein Einverständnis zur Nutzung meiner persönlichen Daten für die DGZI.

- Ordentliche Mitgliedschaft**
⇒ Jahresbeitrag 250,- Euro
- Studentische Mitglieder**
⇒ beitragsfrei**
- Ausländische Mitglieder***
⇒ Jahresbeitrag 125,- Euro
- Zahntechniker**
⇒ Jahresbeitrag 125,- Euro
- Angehörige von Vollmitgliedern**
⇒ Jahresbeitrag 125,- Euro
- ZMA/ZMF/ZMV/DH**
⇒ Jahresbeitrag 60,- Euro
- Kooperative Mitgliedschaft** (Firmen und andere Förderer)
⇒ Jahresbeitrag 300,- Euro

* Wohnsitz außerhalb Deutschlands ** während des Erststudiums Zahnmedizin

Erfolgt der Beitritt nach dem 30.06. des Jahres, ist nur der halbe Mitgliedsbeitrag zu zahlen. Über die Annahme der Mitgliedschaft entscheidet der Vorstand durch schriftliche Mitteilung.

- Der Jahresbeitrag wird per nachstehender Einzugsermächtigung beglichen.
- Den Jahresbeitrag habe ich überwiesen auf das Bankkonto der DGZI c/o Dr. Rolf Vollmer:
IBAN: DE33 5735 1030 0050 0304 36 | KSK Altenkirchen | SWIFT/BIC: MALADE51AKI

Einzugsermächtigung (gilt nur innerhalb von Deutschland)

Hiermit ermächtige ich die Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtenden Jahresbeiträge bei Fälligkeit zulasten meines Kontos durch Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Instituts keine Verpflichtung zur Einlösung.

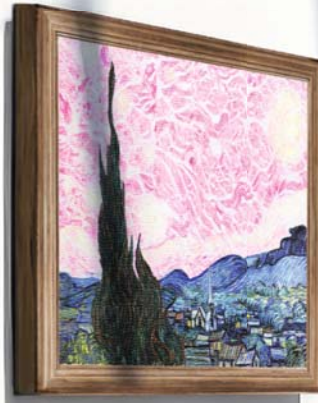
| | | |
|--|--------------------------------------|--------------|
| Titel, Name | Vorname | Geburtsdatum |
| Straße | PLZ | Ort |
| Telefon | Fax | |
| E-Mail | Kammer/KZV-Bereich | |
| Besondere Fachgebiete oder Qualifikationen | Sprachkenntnisse in Wort und Schrift | |
| IBAN | SWIFT/BIC | |
| Ort, Datum | Unterschrift/Stempel | |

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE BEI DER



Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V.
Geschäftsstelle: Paulusstraße 1, 40237 Düsseldorf
Tel.: +49 211 16970-77 | Fax: +49 211 16970-66 | sekretariat@dgzi-info.de | www.dgzi.de

THE ART OF REGENERATION



THE ART OF REGENERATION Wenn Kunst und Biomaterialien verschmelzen.



Casebook

Die Kunst der Regeneration zeigt sich in der Wahl der Biomaterialien und in der Kunstfertigkeit des Artisten. Immer mit dem Ziel, Perfektion zu erreichen. Profitieren Sie von einem erweiterten Produktportfolio mit der implantologischen Kompetenz und Kundennähe von Camlog.

- Knochenersatzmaterialien (allogen, allogen + Hyaluron, porcin, bovin, bovin + Hyaluron und synthetisch)
- Membranen (porcin, bovin und synthetisch)
- Rekonstruktive Gewebematrix (porcin)
- Wundauflagen (porcin)

www.camlog.de/biomaterialien